

Installationsdokument für Photovoltaik Stromerzeugungsanlagen des Typs A (800 W - 250 kW)

Ihr Ansprechpartner:	Martin Raffener Bereichsleiter Netz Dorfstraße 8 6580 St. Anton am Arlberg Telefon: +43 5446 2358 0 Fax: +43 5446 2358 714 E-Mail: bn@ewa-services.at Homepage: www.ewa-services.at
-----------------------------	--

Allgemeine Daten	
Vorname und Familienname oder Firmenwortlaut	
Kundennummer	
Kundenadresse (Postleitzahl Ort Straße HNr.)	
Anlagenadresse (Postleitzahl Ort Straße HNr. oder GP)	
Übergabestelle	
Zählpunktbezeichnung	
Netzzugangsangebot/-vertrag Nr.	

	vorgegebene Werte / Einstellungen	tatsächliche Werte / Ein- stellungen bei Inbetriebnahme
Netzanschluss		
vertraglich vereinbarte Einspeiseleistung	kW	kW
prognostizierte Jahresenergiemenge	kWh	kWh

Daten der Anlage		
Anschluss 1-phasig / 3-phasig		<input type="checkbox"/> 1-phasig <input type="checkbox"/> 3-phasig
Wechselrichter-/Generator Hersteller		
Wechselrichter-/Generator Type *		
Wechselrichter-/Generatornennleistung *		kVA
Betriebsweise	<input type="checkbox"/> Gesamteinspeisung <input type="checkbox"/> Überschusseinspeisung	<input type="checkbox"/> Gesamteinspeisung <input type="checkbox"/> Überschusseinspeisung <input type="checkbox"/> Überschusseinsp. mit Speicher
Nennleistung Energiespeicher (wenn vorhanden, max. Leistung am Wechselstromausgang)		kW
Anschluss Energiespeicher (wenn vorhanden)		<input type="checkbox"/> 1-phasig <input type="checkbox"/> 3-phasig
Inselbetriebsfähigkeit		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Primärenergiequelle	<input type="checkbox"/> Sonne	
zentraler Netzentkupplungsschutz Type bei Anlagen mit Summenleistung > 30 kVA oder bei inselbetriebsfähigen Anlagen		
* falls mehrere Generatoren / Wechselrichter vorhanden, bitte hier eintragen:		

derzeitige Blindleistungsanforderungen an die Erzeugungsanlage		
Blindleistungsregelstrategie	cos(phi) = 0,95 übererregt	o Blindleistungsanforderungen werden erfüllt
Dynamische Blindstromstützung (nur bei nicht synchronen Stromerzeugungsanlagen)	eingeschränkte dyn. Netzstützung	

Einstellwerte für den LFSM-O-Modus (frequenzabhängige Anpassung der Wirkleistungsabgabe bei Überfrequenz)		
Frequenzschwellwert für Beginn LFSM-O Modus	50,2 Hz	Hz
Einzustellende Statik	5% (40% P _M /Hz)	%
Zeitverzögerung zur Aktivierung LFSM-O Modus	<= 2 s	s

Schutzeinstellungen bezogen auf die Nennspannung U_n		
Überspannung U _{eff} >>	115% U _n	% U _n
Überspannung U _{eff} >> - Auslösezeit	<= 0,1 s	s
Überspannung U _{eff} > 10-Min-Mittelwert	111% U _n	% U _n
Überspannung U _{eff} > - Auslösezeit	<= 0,1 s	s
Unterspannung U _{eff} <<	25% U _n	% U _n
Unterspannung U _{eff} << - Auslösezeit	0,5 s	s
Unterspannung U _{eff} <	80% U _n	% U _n
Unterspannung U _{eff} < - Auslösezeit	1,5 s	s
Unterfrequenz	47,5 Hz	Hz
Unterfrequenz - Auslösezeit	<= 0,1 s	s
Überfrequenz	51,5 Hz	Hz
Überfrequenz - Auslösezeit	<= 0,1 s	s

Zuschaltbedingungen		
Frequenzgrenzen für Zuschaltung	47,5 Hz <= f <= 50,1 Hz	Hz
Spannungsgrenzen für Zuschaltung	85% U _n <= U <= 109% U _n	% U _n
min. Wartezeit	>= 300 s	s

Diesem Installationsdokument sind folgende Dokumente beizulegen	
Prüfbericht des Netzentkupplungsschutzes bzw. Prüfbericht der selbsttätig wirkenden Freischaltstelle	<input type="checkbox"/> vorhanden und beigelegt
Herstellereklärung/ Betriebsmittelbescheinigung über die Ausstattung der Anlage mit allen Funktionen gemäß RfG-VO oder TOR Erzeuger für Typ A	<input type="checkbox"/> vorhanden und beigelegt
Datenblatt Wechselrichter	<input type="checkbox"/> vorhanden und beigelegt

Bestätigung Ländersetup "Österreich"	
Bei Wechselrichtern: Ein Setup mit der vorgeschriebenen Ländereinstellung "Österreich" wurde unter Berücksichtigung abweichender spezifischer Netzbetreibervorgaben durchgeführt.	<input type="checkbox"/> OK

Bestätigung der vertragskonformen Anlagenerrichtung	
<p>Die Stromerzeugungsanlage erfüllt die Anforderungen der Verordnung EU 2016/631 der Kommission vom 14. April 2016 zur Festlegung eines Netzkodex mit Netzanschlussbestimmungen für Stromerzeuger und den in diesem Zusammenhang verordneten nationalen Festlegungen für Stromerzeugungsanlagen des Typs A sowie die im Netzzugangsvertrag festgelegten Anforderungen.</p>	
<p>Unterschriften bzw. firmenmäßige Zeichnung</p>	
<p>-----</p> <p>Kunde</p>	<p>-----</p> <p>Anlagenerrichter</p>

Bitte das vollständig ausgefüllte und unterschriebene Dokument an bn@ewa-services.at senden.